Nur noch Restkarten erhältlich: Das Satire SEK des deutschen Kabaretts ermittelt im studio theater

Am Freitag, 12. Mai, um 20.00 Uhr, gastiert das Kabarett-Quintett Robert Griess, Matthias Reuter, Maria Grund-Scholer und das Duo Onkel Fisch in Bergkamen und präsentiert sein Programm „Schlachtplatte – die Endabrechnung“ im studio theater. Es gibt nur noch wenige Restkarten!!!



Satire-Duo Onkel Fisch.

Die aktuellste, sexieste und abwechslungsreichste Kabarett-Truppe des 21. Jahrhunderts auf Jubiläums-Tour: Fünf Kabarettisten – jeder für sich schon ein Erfolgsmodell am Humorstandort Deutschland – gestalten gemeinsam ein Ensemble-Spektakel und rechnen ab mit all dem Wahn- und Schwachsinn um uns herum: Von Trump bis Erdogan, von Sachsen bis Syrien, von der Stammkneipe in die Wltwirtschaft … Ein aktueller Kabarett-Rundumschlag auf höchstem Niveau. Live-Kabarett nach dem Motto „Wer heilige Kühe ehrt, ist fromm. Wer heilige Kühe schlachtet, wird satt“. Die Retter rund um Robert Griess, Matthias Reuter, Maria Grund-Scholer und das Duo Onkel Fisch räumen auf und ab.

Serviert mit allen Zutaten, die es zu einem zünftigen Schlachtfest braucht: Vom sarkastischen Stand-up-Monolog bis zur satirischen Massenszene, vom sozialkritischen Song bis zum spaßigen Sketch wird nichts ausgelassen, um das Publikum auf höchstem Niveau zum Rasen zu bringen. Ein wahrlich einzigartiges Kabarett-Ensemble wartet auf das Bergkamener Publikum!
Tickets gibt es im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse!

Es sind nur noch Karten in der III. Kategorie erhältlich! (Preis: 16,- €; ermäßigt: 13,- €)

Besichtigung der Biogasanlage im Lüner Stadthafen

Am Donnerstag, 18. Mai, besteht die Möglichkeit, sich über die Biogasanlage im Lüner Stadthafen informieren zu lassen.

45.000 Tonnen Maissilage und 25.000 Tonnen Gülle ergeben jährlich 11 Million Kubikmeter Biogas. In vierzehn Blockheizkraftwerken wird daraus Wärme für ca. 1.155 und Strom für ca. 4.690 Haushalte erzeugt. Durch die Nutzung von Rohstoffen aus regionaler Landwirtschaft erreicht man eine günstige CO2-Bilanz und durch die Kraft-Wärme Kopplung einen hohen Wirkungsgrad.

Eine Anmeldung für die etwa einstündige Veranstaltung, die um 15.30 Uhr beginnt, ist bis zum 11. Mai unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Den genauen Treffpunkt erfährt man bei der Anmeldung.

Einbruch in Imbisswagen bei Poco – Täter erbeuten nur ein paar Euro

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte einen auf dem Parkplatz von Poco an der Industriestraße in Rünthe abgestellten Imbisswagen aufgebrochen. Sie schlugen ein Loch in die Außenwand und gelangten so in das Innere des Verkaufsstandes. Hier entwendeten sie einen einstelligen Eurobetrag. Der Sachschaden wird auf etwa 1000 Euro geschätzt.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

8,8 Tonnen Elektroschrott beim Earth-Day gesammelt: 2500 Euro für die Freiherr-vom-Stein-Realschule

Die Sonne lachte und Schüler, Eltern und Lehrer der Freiherr-vom-Stein-Realschule, aber auch viele Bergkamener Bürger brachten insgesamt 8,8 Tonnen ausgediente Elektrogeräte am letzten Samstag gezielt zum Wertstoffhof an der Justus-von-Liebig-Straße, um die Elektro-Schott-Sammel-Aktion zugunsten der Schule zu unterstützen. Nun lachen auch die fleißigen

Sammler, denn die Realschule darf sich auf eine Spende von 2.500 € freuen.



Die Elektroschrott-Sammelaktion von GWA und SIMS brachte ein gutes Ergebnis. Foto: GWA

Wie in den vergangenen fünf Jahren hatten das Bergkamener Elektrorecycling-Unternehmen Sims M+R GmbH und die Kreisentsorgungsgesellschaft GWA in Kooperation mit der Stadt Bergkamen dazu aufgerufen, im Rahmen des internationalen Umwelttages „Earth Day“ Elektro-Schrott zu sammeln. Der Aufruf war wieder sehr erfolgreich. 4,12 Tonnen Elektrokleingeräte, 3,39 Tonnen Fernseher und Bildschirme sowie 28 Großgeräte (4 Waschmaschinen, 4 Elektroherde, 3 Trockner, 8 Spülmaschinens, 9 Kühlschränke) mit weiteren 1,3 Tonnen Gewicht wurden innerhalb von nur vier Stunden abgegeben. Die Anlieferer standen teilweise in Warteschlangen, durften sich dafür aber nach getaner Arbeit mit einer Bratwurst und einem Getränk stärken.

Das Sammelziel von sechs Tonnen wurde deutlich übertroffen. Die Kooperationspartner freuen sich deshalb, der Schulleitung die Spende der Sims M+R GmbH bald übergeben zu können.

Vortrag im Hellmig-Krankenhaus: Darmkrebs – eine vermeidbare Erkrankung?

Kamen. Darmkrebs ist in Deutschland die zweithäufigste Krebserkrankung. Doch in vielen Fällen können Vorbeugemaßnahmen die Entstehung dieser Erkrankung verhindern, betont Dr. Peter Ritter, Chefarzt der Klinik für Onkologie, Hämatologie, Gastroenterologie und Palliativmedizin am Hellmig-Krankenhaus Kamen. Darum geht es in der Pulsschlagreihe von Klinikum Westfalen und VHS am Mittwoch, 10. Mai, ab 18.30 Uhr im Hellmigium am Hellmig-Krankenhaus. Neben bestimmten Vorerkrankungen und genetischen Faktoren gelten unter anderem mangelnde Bewegung und ungesunde Ernährung als wichtige Risikofaktoren. Dickdarmkrebs entwickelt sich außerdem häufig aus Darmpolypen, die bei Vorsorgeuntersuchungen festzustellen sind und beseitigt werden können. Wann und wie Darmkrebserkrankungen durch konsequente Vorbeugung vermieden werden können erläutern Dr. Peter Ritter und Oberarzt Bernd Weidmann.

---

8. Hochschultag im Kreis: Anmeldeportal freigeschaltet

Nirgendwo in Europa hängen Bildung und Lebensstandard so sehr vom sozialen Status ab wie in Deutschland. Landrat Michael Makiolla will diesen Kreislauf durchbrechen. Er initiierte den Zukunftsdialog Kreis Unna, aus dem sich auch der Hochschultag Kreis Unna entwickelte – und der erlebt am 12. Juli in der

Stadthalle Kamen seine achte Auflage.



Landrat Makiolla und die Organisatorinnen Sabine Leiße (r.) und Martina Bier rechnen beim achten Hochschultag wieder mit großem Andrang. Foto: Constanze Rauert – Kreis Unna

Auch in diesem Jahr sollen Schüler der zehnten bis 13. Klassen aus dem Kreis auf die Hochschul-Informationstage in den Hochschulen und Universitäten vorbereitet werden. Durch Workshops, Schnupperangebote und weitere Informationen soll die Basis für eine unkomplizierte Kontaktaufnahme mit den Hochschulen und Universitäten geschaffen werden.

Der achte Hochschultag unter Beteiligung von mehr als 15 Hochschulen findet am 12. Juli in der Stadthalle in Kamen statt. Für die fast 50 Workshops können sich die Jugendlichen ab sofort über das Internet unter www.kreis-unna/hochschultag.de anmelden und dort auch in den kommenden Wochen weitere Informationen erhalten. PK | PKU

Entlassfeier der Altenpflegeschule Bergkamen: 24 frisch examinierte Fachkräfte und ein Heiratsantrag

Die Altenpflege ist ein Beruf mit Zukunft: 24 Auszubildende des Fachseminars für Altenpflege der Diakonie Ruhr-Hellweg wurden jetzt nach bestandener Prüfung ins Berufsleben entlassen – fast alle haben bereits einen Arbeitsvertrag in der Tasche.



Herzlichen Glückwunsch: Die frisch examinierten Altenpflegerinnen und Altenpfleger erhielten jetzt ihre Zeugnisse.

Für zwei Menschen brachte die Altenpflege auch die entscheidende Wendung für ihre private Zukunft: Sie fanden hier den Partner fürs Leben. Der Kurssprecher nutzte den Rahmen der Abschlussfeier für einen Heiratsantrag, der unter großem Applaus angenommen wurde. Zwei Dozentinnen des Fachseminars dürfen in einigen Monaten als Trauzeuginnen die Eheschließung begleiten.

Ihre Zeugnisse als staatlich examinierte Altenpflegerinnen und Altenpfleger erhielten: Sven Aufderheide, Alexandra Behrendt, Angelina Buschmann, Emine Dogan, Sanela Durmisevic, Daniel Ebbers, Claudia Ebert D´Angelo, Carina Hüttemann, Yasemin Kaplan, Stefanie Kleiner, Jasmin Klimecki, Dorota Lange, Alexandra Lupp, Doris Martin, Andrea Plogmaker, Jessica Rauch, Melanie Reimann, Tanja Stepputis, Thomas Sternberg, Sascha Umlandt, Nicole Weckwerth, Chantal Weinert, Melissa Wiberny und Sabine Winter.

Zur feierlichen Verabschiedungsfeier begrüßte Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer nicht nur die Absolventinnen und Absolventen, sondern auch ihre Angehörigen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ausbildungseinrichtungen.

Zu Beginn gestaltete Pfarrer Bernd Ruhbach eine Andacht, in deren Mittelpunkt das Kirchenlied „Vertraut den neuen Wegen“ stand. Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer und der Kursleiterin Gisela Strzys gaben den frisch gebackenen Pflegerinnen und Pflegern viele gute Wünsche mit auf den Weg: „Nun können Sie ihre neuen Kenntnisse und Fähigkeiten mit Herz und Hand in die Pflegepraxis umsetzen. Hierbei wünschen wir Ihnen gutes Gelingen, viel Freude, Begeisterung und Gottes Segen.“

Nach der Zeugnisübergabe gab es noch eine Überraschung: Fünf „alte Damen“ – ehemalige Schülerinnen – führten nach flotter Musik einen ebenso flotten Rollator-Tanz auf.

Am 2. Mai hat bereits ein neuer Ausbildungskurs in Bergkamen begonnen. Für die im Herbst startenden Ausbildungskurse „Altenpflege“ in Holzwickede und „Altenpflegehilfe“ in Bergkamen können sich Interessierte bereits jetzt einen Platz reservieren lassen. Kontakt:

Tel. 02307-98300-50, www.diakonie-ruhr-hellweg.de. (drh)

Bergkamen setzt auf Sonne: Blumenbörse und verkaufsoffener Sonntag am 7. Mai

Bergkamen ist optimistisch: Am kommenden Sonntag, 7. Mai, lacht die Sonne und zahlreiche Blumenhändler und gartenbaubetriebe lassen die Präsidentenstraße (Nordberg) aufblühen. Dann nämlich steht die bereits 11. Bergkamener Blumenbörse auf dem Veranstaltungsplan. Außerdem lockt der verkaufsoffene Sonntag von 13 bis 18 Uhr in die Fußgängerzone.



Ein kleines Rahmenprogramm mit Musik und Kinderaktionen sowie vielfältige kulinarische Angebote der Gastronomen runden die Bergkamener BlumenBörse ab. Die Einzelhändler beteiligen sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag, so dass Besucher nebenbei auch einen Einkaufsbummel unternehmen können.

Natürlich darf auch in diesem Jahr eines der Highlights der vergangenen Blumenbörse nicht fehlen: Der Rassegeflügelzuchtverein „Edle Rasse Rünthe“, der verschiedene Hühner und Tauben in großen Volieren zur Schau stellen wird. Auf ein tolles Erlebnis können sich Klein und Groß bei der Live-Schlüpfung kleiner Küken freuen.

Außerdem wird der städtische Kindergarten „Sprösslinge“ die Bäume auf dem Herbert-Wehner-Platz mit selbstgebastelten bunten Blumen verzieren.

Spargelmarkt

Frisch zubereitet werden diverse Spargelgerichte in diesem Jahr durch das Schützen- und Heimathaus Bergkamen. Auf Grund des guten Erfolges in den beiden letzten Jahren werden auch diesjährig entsprechende Gerichte und dazu passende Weine angeboten.

Den Bergkamener Spargel gibt es aber nicht nur zum Sofort-Verzehr, dieser kann auch beim Hofladen Brüggemann erworben und mit nach Hause genommen werden.

Programm:

11.00 – 14.00 Uhr: Lippetaler Minirock

Ein besonderes Merkmal der Band ist ihr einzigartiges Lippetaler-Minirock-4-Mann-Öko-Elektrobike, mit dem sie gezielt ihr Publikum ansteuern. Live auf Kontrabass, Gitarre und Schlagwerk spielen und singen sie die schönsten deutschen Melodien und Schlager der letzten 100 Jahre mit eigenem Akzent.

13.00 Uhr: Versteigerung von Fundsachen

„Die Möglichkeit, kostengünstig Fahrräder, Mobiltelefone u.v.m. zu erwerben“.

Im Zeitraum von 11.00 bis 13.00 Uhr können die Fundsachen auf dem Herbert-Wehner-Platz besichtigt werden. Die zugeschlagene Sache wird nur gegen bare Bezahlung herausgegeben.

14.00 – 17.00 Uhr: Die Swingenden Gärtner

Mit Saxophon, Gitarre, (Banjo) und Sousaphon bringen die „Swingenden Gärtner“ eine frische Brise in die Frühlingsveranstaltung. Dabei sind sie mobil unterwegs und immer auf Augenhöhe mit dem Publikum. Passend zur Jahreszeit haben die „Gärtner“ viele Evergreens im Repertoire.

17.00 Uhr: Veranstaltungsende

Kompositionen von Buck Wolters: 22 Konzerte in 12 Städten der Hellwegregion

Es ist ein Mammut-Projekt, das der Kulturverein Westfalen in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Bergkamen auf die Beine gestellt haben: 22 Konzerte in 12 Städten der Hellwegregion. Im Mittelpunkt steht die Gitarre und in jedem der Konzerte wird mindestens eins der 12 Etüden erklingen, die der Bergkamener Musiker und Komponist Buck (Burghard) Wolters für sein Lieblingsinstrument komponiert hat.



Präsentation des Programms der Konzertreihe „Buck Wolters – Artist und Composer in Residence“ (v. l.): Uli Bär, Buck Wolters und Bergkamens Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

Ziel dieser vom Land NRW geförderten Konzertreihe sei es, die überregionale Aufmerksamkeit auf den Komponisten Buck Wolters zu

lenken, erklärte Uli Bär, der auch den Cello-Herbst und das Jazz-Festival „Take Five“ organisiert. „In der Hellweg-Region gibt es nicht so viele Komponisten von diesem Rang“, betont Bär. Normal sei, dass sie in großen Städten wie Berlin oder Köln lebten, in denen auch große Radiosender zuhause seien.

Buck Wolters wohnt aber seit vielen Jahren in Bergkamen, genauer gesagt in Oberaden. Er fühlt sich hier nach eigenem Bekenntnis pudelwohl. Vielleicht ist das auch ein wesentlicher Grund dafür, dass er ohne Scheu die Einflüsse von Klassik, Jazz, Rock und Pop aufnimmt und so seine eigenständige Musik schaffen konnte. Seine jüngste Solo-CD „Still My Guitar“ ist eine Hommage an seine Lieblings-Hits aus den 60er und 70er Jahren. Zum Auftakt der Konzertreihe mit dem Titel „Buck Wolters – Artist and Composer in Residence“ am Freitag, 5. Mai, soll die neue CD „Pies de Madera“ des „Tropical Turn Quartetts“ vorliegen.

Ob dies klappt, wissen Buck Wolters und Uli Bär noch nicht. In jedem Fall werden am Freitag im Martin-Luther-Zentrum Titel daraus zu hören sein. Neben Wolters und Bär gehören zu dieser Latin-Caribbean-Jazz-Band der Schlagzeuger Benny Mokross und der Trompeter Dmitrij Telmanov. Und es gibt eine weitere Premiere: Buck Wolters neuestes Projekt „Buck & Bones“ wird erstmals mit Funk-, Soul- und Bluesklassikern öffentlich auftreten.

Weitere Gäste sind die Jazz-Sängerin und Stipendiatin des „Consavertoire de Lyon“ Nina Dahlmann, der Gitarrist und Bundespreisträger „Jugend Musiziert Philipp Schlüchtermann, das Bassist Christoph Chudaska und der Schlagzeuger Conny Rensch.

Das Konzert im Martin-Luther-Zentrum beginnt um 19.30 Uhr, Der Eintritt kostet im Vorverkauf (Kulturreferat 02307/965464) 10 Euro und an der Abendkasse 12 Euro.

Die weiteren Konzerttermine der Reihe „Buck Wolters – Artist und Composer in Residence“:

K 2
Sa, 6.5.2017, 18:00 Uhr, Evangelisches Krankenhaus Unna

Amadeus Guitar Duo
mit Werken von Händel Zenamon & Montés
Der junge russische Gitarrist Igor Klokov wird die Etüde Nr. 12 von Buck
Wolters interpretieren.
Kapelle Evangelisches Krankenhaus | Holbeinstr. 10 | 59423 Unna
Eintritt frei !
Ermöglicht durch: Evangelisches Krankenhaus

K 3
Sa, 20.05.2017 | 19.30 Uhr Kulturform Waltrop
Buck Wolters – Still My Guitar-Solo
Kulturforum Kapelle | Hochstr. 20 | 45731 Waltrop
Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €; unter 18 Jahren frei
VVK: Kulturforum Kapelle Waltrop, Tel. (02309) 63235
www.kulturforum-kapelle-waltrop.de

K 4
So, 11.6.2017, 15:00 Uhr, Kulturzeit im Kurpark Hamm
Tango Ensemble Contrabajando
Ostenallee 87 am Kurhaus 59071 Hamm
Sonntagskonzerte im Musikpavillon
Eintritt frei !

K 5
Do.15.6.2017, 18 Uhr, Emil
Internationale Gitarren-Nacht im ESM
Juan Carlos Arancibia, Buck Wolters, Duo Gussani, Gitarren Ensemble der Uni
Dortmund, Emil Schumacher Museum | Museumsplatz 1 | 58095 Hagen |
www.esmh.de
Karten: AK18 €, VVK 15 Euro Buchhandlung am Rathaus (02331) 32689,
www.hellwegticket.de, Tel.: (02921) 31101
Ermöglicht durch: Förderverein Emil Schumacher Museum e.V.

K 6

So, 18.6.2016, 11:00 Uhr, Ahlen, Kunstmuseum Ahlen
Saitenklang Matinee
Duo Gussani, Juan Carlos Arancibia & Gitarren Ensemble der Uni Dortmund
Museumsplatz 1 I Weststraße 98 I 59227 Ahlen
Karten: AK12 €, VVK 10 € Kunstmuseum Tel. 0 23 82 / 91 83 30
Ermöglicht durch die Annelie Leifeld Stiftung

K 7
Mo, 19.6.2016, 20:00 Uhr, Bergkamen, Marina Rünthe
Klänge des Südens – Tango, Flamenco, Samba & Co.
Duo Recuerda & Loro
(Thomas Hanz, Gitarre/Jörg Siebenhaar, Akkordeon)

Karten: AK 12,00 €, VVK 10 € erm
VVK: Kulturreferat Bergkamen 02307-965-464.
Ermöglicht durch: Kulturreferat Bergkamen

K 8
So, 2.7.2016, 18:00 Uhr, Opherdicke, kath. Kirche
The Lucky Ukes u.a mit Frank Gerstmeier
Karten: 10 €, VVK: i-Punkt Unna (02303) 103777
Ermöglicht durch: Kulturverein Westfalen e.V.

K 9
Do. 13.7.2017, 20 Uhr, Lindenbrauerei Unna
Tribute to Chet Baker Buck Wolters & Dmitrij Telmanov
Lindenbrauerei Unna I Massenerst. 27 I 59423 Unna
Eintritt frei !

K 10
Sa. 19.8.2017, 19 Uhr, Evangelische Kirche, Opherdicke
Duo Syracusa (Italien) & Duo Casals
Evangelische Kirche I Unnaer str. 70 59439 Opherdicke
Karten: 10 € (AK & VVK)

K 11
So. 20.8.2017, VINCENTIN, Welver
Duo Syracusa

Kunst, Wein & Italien
Vincentin | Kirchweg 4 | 59514 Welver
Karten: 10 € (AK & VVK)
Reservierungen: 02384–1040

K 12
Do. 24.8.2017, 18 Uhr
Duo Mandoline Gitarre (Italien)
Do.15.6.2017, 18 Uhr, ESM Hagen
Emil Schumacher Museum | Museumsplatz 1 | 58095 Hagen | www.esmh.de
Eintritt frei !
Ermöglicht durch: Förderverein Emil Schumacher Museum e.V.

K 13
Fr. 25.8.2017, 20 Uhr, reformierte Kirche Iserlohn
Duo Real Gitarre & Mandoline (Italien)
Wermingserstr. 10 I Iserlohn
Karten: AK10 €
Ermöglicht durch die Ulrich Thile Stiftung

K 14
Sa, 26.8.2017, 20 Uhr, Galerie Zeitlos, Kamen
Duo Casals
Spanische & südamerikanische Musikperlen
Galerie Zeitlos, Markt 15, 59174 Kamen
VVK: Galerie Tel. 02307 288 585
Vorbestellungen: booking@kulturverein-westfalen.de

K 15
So, 27.8.2017, 12:00 Uhr, Kurpark Unna
Tropical Turn Qurtett Open Air
Kurpark 4, 59425 Unna, Jugendkunstschul Arena
Eintritt frei !
Ermöglicht durch: Bürgerstiftung Unna

K 16
Sa. 2.9.2017, 21 Uhr I Haus Siekmann, Sendenhorst

Tropical Turn Qurtett Open Air
Haus Siekmann, Sendenhorst
Eintritt frei !

K 17
Do. 7.9.2017, 19:30 Uhr, Museum Wilhelm Morgner
Gitarren-Sommernachtstraum
Ensemble Brasileiro feat. Jaime Zenamon (Brasilien)
Duo Rospigliosi Duo Luca Torrigiani/Lapo Vanucci (Klavier/Gitarre)
Eintritt

K 18
Sa. 9.9.2017, 20:0 Uhr, Zib Unna
Gitarren-Sommernachtstraum
Ensemble Brasileiro feat. Jaime Zenamon (Brasilien)
Duo Rospigliosi Duo Luca Torrigiani/Lapo Vanucci (Klavier/Gitarre)
VVK: Zib Unna 02303-103-777

K 19
Sonntag, 10.9.2017, 17:00 Uhr Galerie „sohle 1“, Bergkamen
Italien zu Gast in der Galerie “sohle 1” Bergkamen
Duo Rospigliosi Luca Torrigiani/Lapo Vanucci (Klavier/Gitarre)
Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31, 59192 Bergkamen
Karten: 10,- Euro; AK 12 Euro
Kulturreferat: 02307/965-464

K 20
Do. 14.9.2017, 18 Uhr ESM Hagen
Brasil Antigo
Koschitzki Pereira
Emil Schumacher Museum | Museumsplatz 1 | 58095 Hagen | www.esmh.de
Eintritt frei !
Ermöglicht durch: Förderverein Emil Schumacher Museum e.V.

K 21

So. 24.9.2017, 18 Uhr, Evangelische Kirche, Opherdicke
Gerd Reichenbach Alle 12 Etüden von Buck Wolters
Evangelische Kirche I Unnaerstr. 70, 59439 Opherdicke
Karten: I-Punkt Unna 10 € (AK & VVK)

K 22
Sa. 30.9.2017, Hohnekirche, Soest
Buck Wolters und Zeitgenossen
Hartmut Mentz spielt Gitarrenmusik des 21. Jahrhunderts –
Hartmut Mentz spielt Werke von Buck Wolters, Roland Dyens, Sergio Assad,
Andrew York und Gary Ryan: mal klassisch, mal jazzig, mal unterhaltsam, mal
ernsthaft
Eintritt 12 € (erm. 8 €) | VVK: Musikschule Soest |

Arbeitslosenquote im April für Bergkamen bei 10,5 Prozent

Im Kreis Unna reduzierte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im April nach einer aktuellen Mitteilung der Agentur für Arbeit um 62 Personen (-0,4 Prozent) auf 17.113. Im Vergleich zu April 2016 ging die Arbeitslosigkeit um 1.025 Personen (-5,7 Prozent) zurück. Die Arbeitslosenquote beträgt im Berichtsmonat 8,2 Prozent. In Bergkamen kletterte die Zahl der Arbeitslosen leicht um vier nach oben auf 2683. Das entspricht einer Arbeitslosenquote von 10,5 Prozent.



Der Arbeitsmarkt lief im April im Kreis Unna relativ ruhig, jedoch mit einem weiteren Abbau der Arbeitslosigkeit“, bewertet Arbeitsagenturchef Thomas Helm die aktuellen Entwicklungen. Helm betont insbesondere die herausragende Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr und sieht darin einen Beleg für die stabile Konjunktur: „Unternehmen profitieren ihrerseits von einer soliden Auftragslage, andererseits benötigen sie dafür entsprechend gutes und qualifiziertes Personal.“ Dies sei am deutlichen Wachstum des Stellenbestandes abzulesen, das für zahlreiche Beschäftigungsperspektiven sorge, so der Arbeitsmarktexperte. Für Mai rechnet Thomas Helm mit einer Fortsetzung der positiven Entwicklung.

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

Die Arbeitslosigkeit entwickelte sich im Kreis Unna unterschiedlich. Den prozentual stärksten Rückgang verzeichnete Selm (-7,2 Prozent bzw. 67 auf 860). Danach folgen Fröndenberg (-1,9 Prozent bzw. 13 auf 654), Lünen (-0,6 Prozent bzw. 30 auf 5.033) und die Stadt Unna (-0,1 Prozent bzw. drei auf 2.090).

Entgegengesetzt wuchs die Arbeitslosigkeit in Kamen am stärksten an (+1,1 Prozent bzw. 21 auf 2.001), gefolgt von Holzwickede (+1,0 Prozent bzw. fünf auf 531), Werne (+0,8 Prozent bzw. acht auf 1.053), Schwerte (+0,7 Prozent bzw. 10 auf 1.517), Bönen (+0,4 Prozent bzw. drei auf 691) und Bergkamen (+0,1 Prozent bzw. vier auf 2.683).

Schmiedeworkshop für Leute ab 18 in der Ökologiestation

Zwei Tage schmieden! Das bedeutet, mit einem Partner an einer Esse das Feuer zu beherrschen, den Stahl mit Handhämmern zu bearbeiten und das gewonnene Produkt nachzuarbeiten. Ziel ist die Herstellung eines Messers nach eigenem Geschmack. Fortgeschrittene und Teilnehmer mit Erfahrung können sich an das Verschweißen ungleich harter Stähle heranwagen und daraus einen laminierten Stahl aus drei Lagen gewinnen. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich am Feuerverschweißen von Mehrlagenpaketen versuchen und diesen mehrfach falten, das ist dann Damast. Das daraus geschmiedete Produkt wird nachbearbeitet und so blank gemacht, dass das typische Damastmuster nach einer Behandlung mit Säure zu sehen ist.

Dieser zweitägige Workshop findet am Wochenende, Samstag und Sonntag, 20. und 21. Mai in der Zeit von jeweils 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation statt. Geleitet wird der Kurs von dem Museumspädagogen Olaf Fabian-Knöppges. Die Kosten betragen pro Person 135 Euro. Maximal können 10 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen bis 4. Mai bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.